**Verein der Freunde von St. Otto in Berlin-Zehlendorf e.V.**
c/o Dieter van Helt
Heimat 65 b
14165 Berlin

**Protokoll der Mitgliederversammlung**

**am 12.03.2017**

Veranstaltungsort: Gemeindesaal St. Otto Berlin Zehlendorf, Heimat 67 – 69

Veranstaltungsbeginn: 12.20 Uhr Veranstaltungsende: 13.15 Uhr

Vorsitz: Dieter van Helt Protokollführer: Guido Lingnau

- Anwesend: 29 Mitglieder siehe Teilnehmerliste (2 Mitglieder verließen die Versammlung vor den Abstimmungen)

Tagesordnung:

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Kassenbericht 2016
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Satzungsänderung / Diskussion und Abstimmung
7. Wahl des „erweiterten“ Vorstandes für die nächsten 2 Jahre
8. Aussprache, Beschlüsse
9. Verschiedenes

TOP 1: Herr van Helt begrüßt die anwesenden Mitglieder und stellt die Tagesordnung fest. Es werden keine Ergänzungen gewünscht.

TOP 2: Bericht des Vorsitzenden:

- Der Verein hat nunmehr 115 Mitglieder. Vorjahr 114.
- Beiträge und Spenden betrugen 8.994 Euro (Vorjahr: 9.012 Euro).
- Der erste Freunde-Frühschoppen 2016 war ein voller Erfolg. Er soll künftig jährlich am letzten Sonntag vor den Sommerferien stattfinden, in diesem Jahr am 16. Juli 2017. Es wäre schön, wenn wieder viele Vereinsmitglieder bei der Durchführung mithelfen. Eine Helfer-Liste wurde herumgereicht.

**Verein der Freunde von St. Otto in Berlin-Zehlendorf e.V.**
c/o Dieter van Helt
Heimat 65 b
14165 Berlin

- Durch Sponsoring und persönliche Verteilung von Briefen und Spendenquittungen konnten die Verwaltungskosten des Vereins auf 0 Euro gesenkt werden.
- Der neu gewählte Vorstand traf sich 2016 zu drei Vorstandssitzungen zur Beratung.
- Es wurden im Jahr 2016 rund 9.700 Euro für Projekte ausgegeben.
  - 2.300 Euro für bauliche Maßnahmen (z.B. Sakristei, Kita).
  - 2.500 Euro für die 1/3-Mitfinazierung der FSJ-Stelle in der Kita.
  - 1.900 Euro Zuschüsse für die Kinder- und Jugendarbeit der Gemeinde
  - 2.800 Euro Zuschüsse für die Kirchenmusik (z.B. Chor, Orchester, Trompeter Jahresschlussmesse).
  - 200 Euro für ein Treffen ehemaliger Jugendleiter.
- 2017 sind neben den üblichen Ausgaben größere Ausgaben für eine Beteiligung an den Kosten zur Wärmedämmung der Kirchendecke und der Sanierung der Abwasserleitung geplant.
- Anregung eines Mitglieds: Im Rahmen der Verbesserung der Lautsprecheranlage sollten auch auf der Orgelempore Lautsprecher sowie weitere Lampen installiert werden.

TOP 3 + 4: Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer:

Der Kassenbericht wurde von Herrn Lingnau erstellt und von den Prüfern Herrn Winter und Herrn Harwart geprüft. Die Ordnungsmäßigkeit wurde von den Kassenprüfern bestätigt. Das Guthaben des Vereins belief sich zum 31.12.2016 auf 31.627,50 Euro. Das Guthaben soll in den folgenden Jahren weiter abgebaut werden.

Nachfrage: „Warum sind die Salden beim Sparbuch und beim Depot unverändert zu 2015 geblieben?“ Antwort Guido Lingnau: „Die Zinsen des Sparbuchs werden jeweils direkt auf dem Girokonto gutgeschrieben. Die Zinsen der im Depot befindlichen Anleihe wurden bei Fälligkeit im Januar 2017 auf dem Girokonto gutgeschrieben und erscheinen im Kassenbericht 2017.“

**Verein der Freunde von St. Otto in Berlin-Zehlendorf e.V.**
c/o Dieter van Helt
Heimat 65 b
14165 Berlin

TOP 5: Entlastung des Vorstandes

Der Versammlungsleiter fragte, ob jemand eine geheime Abstimmung über die von den Kassenprüfern beantragte Entlastung des Vorstandes wünsche. Das war nicht der Fall.

Für die Entlastung des Vorstandes stimmten 24 Mitglieder. Drei Mitglieder (Vorstand) enthielten sich. Es gab keine Gegenstimmen. Damit wurde der Vorstand entlastet.

Jochen Harwart und Reinhard Winter wurden erneut zu Kassenprüfern gewählt.

TOP 6: Satzungsänderungen

Der Vorsitzende erläuterte die geplanten Satzungsänderungen.

Ein Mitglied äußerte den Wunsch, den §2 (1) nicht in der vorgeschlagenen Form zu ändern. Es sollte eine Formulierung gefunden werden, die eine Verwendung der Spenden und Mitgliedsbeiträge für den Gemeindeteil Herz-Jesu möglichst ausschließt und nur eine Förderung im Gemeindeteil St. Otto zulässt. Dazu fand eine kurze Aussprache statt. Zwei Mitglieder und zwei Mitglieder des Vorstands sprachen sich gegen eine solche Regelung aus.

Der Versammlungsleiter fragte, ob jemand eine geheime Abstimmung wünsche. Das war nicht der Fall.

Zur Abstimmung standen folgende Änderungen der Satzung:

in § 1 (1) *Name und Sitz*
statt … „Freunde der Pfarrei St. Otto in Berlin-Zehlendorf e.V.“ - „Verein der Freunde von St. Otto in Berlin-Zehlendorf e.V.“.

in § 2 (1) *Zweck*
statt „… der Katholischen Pfarrgemeinde St. Otto.“ - „... der Katholischen Pfarrgemeinde Herz Jesu-Zehlendorf, insbesondere im Gemeindeteil St. Otto.“

in § 5 (1) *Mitgliedschaft*
statt „... zur Pfarrgemeinde St. Otto …“ - „... zur Pfarrgemeinde Herz Jesu-Zehlendorf …“

**Verein der Freunde von St. Otto in Berlin-Zehlendorf e.V.**
c/o Dieter van Helt
Heimat 65 b
14165 Berlin

in § 6 (1) *Mitgliedsbeiträge*
entfällt der 2. Satz: „Er *(Beitrag)* soll bei der Gründung des Vereins 2,-- DM monatlich nicht unterschreiten.“

in § 8 (1) *Der Vorstand*
statt „... der Katholischen Kirchengemeinde St. Otto ...“ - „... der Katholischen Kirchengemeinde Herz Jesu-Zehlendorf ...“

in § 9 (1) *Die Mitgliederversammlung*
Als vorletzter Satz wird eingefügt: „Als schriftliche Einladung gilt auch die Versendung des Einladungsschreibens per Fax oder E-Mail.“

in § 10 (4) *Auflösung des Vereins*
statt „... an die Katholische Kirchengemeinde St. Otto in Berlin-Zehlendorf ...“ - „... an die Katholische Kirchengemeinde Herz Jesu in Berlin-Zehlendorf ...“
(5)statt „... der Katholischen Kirchengemeinde St. Otto in Berlin-Zehlendorf ...“ - „... der Katholischen Kirchengemeinde Herz Jesu in Berlin Zehlendorf ...“
(6)entfällt

Für diese Satzungsänderungen stimmten 26 Mitglieder (96,3%).

Gegen die Satzungsänderungen stimmte 1 Mitglied (3,7%).

Enthaltungen gab es keine.

Damit wurde den Satzungsänderungen mit der erforderlichen Quote von mehr als ¾ angenommen.

TOP 7: Wahl des erweiterten Vorstandes

Der Vereinsvorsitzende Dieter van Helt teilte mit, dass Martin Dedner nicht mehr für den neuen Vorstand kandidieren wird. Er dankte Martin Dedner für sein jahrelanges Engagement für den Verein. Herr Dedner wird den Verein weiter als einfaches Mitglied unterstützen.

**Verein der Freunde von St. Otto in Berlin-Zehlendorf e.V.**
c/o Dieter van Helt
Heimat 65 b
14165 Berlin

Für den neuen Vorstand werden die bisherigen Mitglieder Monika Jaster, Dieter van Helt und Guido Lingnau wieder kandidieren. Zusätzlich hat sich Dominik Marienfeld zu einer Kandidatur bereiterklärt.

Der Versammlungsleiter fragte, ob jemand eine geheime Abstimmung wünsche. Das war nicht der Fall.

Für die vier Kandidaten stimmten alle 27 anwesenden Mitglieder. Die Kandidaten nahmen die Wahl an.

Der neue erweiterte Vorstand besteht nun aus den gewählten Mitgliedern Dieter van Helt, Monika Jaster, Dominik Marienfeld und Guido Lingnau sowie dem Gemeindepfarrer Carl-Heinz Mertz, der als KV-Vorsitzender gemäß Satzung Vorstandsmitglied ist.

Der erweiterte Vorstand wird auf seiner konstituierenden Sitzung die/den Vorsitzende(n) und die/den stellvertretende(n) Vorsitzende(n) als 'geschäftsführenden' Vorstand wählen.

TOP 8+9: Aussprache, Beschlüsse, Verschiedenes

Keine Wortmeldungen.

Der Versammlungsleiter schloss die Mitgliederversammlung um 13.15 Uhr.

Guido Lingnau

Dieter van Helt

Protokollführer